

NABU Thüringen – Pressedienst

Naturschutz aktuell

Jena, den 24.05.11

Haselnuss-Sammelaktion fand guten Anklang

Auswertung der zweiten Saison der „Großen Nussjagd“ in Thüringen

Fleißige Helfer haben im Freistaat über 5500 Haselnüsse gesammelt. Kinder, aber auch viele erwachsene Naturfreunde machten sich auf, um unter Haselnusssträuchern nach Fraßspuren der Haselmaus zu suchen. Mit dieser großen Sammelaktion möchten der NABU Thüringen und das Naturkundemuseum Mauritianum den kleinen Bilch im Freistaat genauer lokalisieren, um ihm anschließend gezielt helfen zu können.

Die nun schon in der zweiten Runde stattfindende „Großen Nussjagd“ ergab 3 neue Haselmausnachweise anhand von Fraßspuren, und zwar in Vesser, Schleusingen und Zella-Mehlis. Zusätzlich lieferten engagierte Nistkastenbetreuer 4 Nachweise durch direkte Sichtung. So konnten Haselmäuse zum Beispiel im thüringischen Teil der Rhön und im Ilm-Kreis nachgewiesen werden. Am eifrigsten gesammelt wurde im Saale-Holzland-Kreis und im Altenburger Land.

„Es war spannend, die netten Briefe mit den schicken Fotos, Gedichten, Geschichten und selbstgemalten Bildern zu öffnen und zu lesen. Immerhin haben sich an dieser Runde fast 500 Sammlerinnen und Sammler beteiligt und auch die Sichtungen der Nistkastenbetreuer sind für uns sehr wichtig,“ freut sich Franziska Hermsdorf, die sogenannte Schlaumaus aus dem Naturkundemuseum Mauritianum in Altenburg, welche die Post und die Daten zur Nussjagd auswertet.

Seit Anfang Mai stehen auch die Gewinner des Preisausschreibens fest. Den ersten Preis in der Kategorie ‚Schule‘ gewann die Grundschule Rodberg, den zweiten Preis die Grundschule „Albert Schweitzer“ aus Weimar und den dritten die Grundschule Heringen. In der Kategorie ‚Kindergärten‘ geht der erste Preis an den katholischen Kindergarten Leinefelde in Birkungen, der zweite an die Kindertagesstätte „St. Johannes“ in Jena und der dritte an die Kindertagesstätte „Kindervilla“ in Bad Frankenhausen. Bei den Familien zählen zu den ersten drei Gewinnern die Familie Pöhlmann aus Plaue, die Familie Kirchmeier aus Hildburghausen und die Familie Pfitzmann aus Auleben. In der Erwachsenengruppe gewann Frau Zieger aus Sömmerda, Herr Sitz aus Wingerode und Frau Schmidt aus Nobitz. Herzlichen Glückwunsch! Allen Gewinnern des Preisausschreibens winken spannende Preise, die zu Naturerlebnissen anregen.

Herausgeber

NABU

Naturschutzbund Deutschland
Landesverband Thüringen e.V.



Geschäftsstelle

Landesverband Thüringen
Leutra 15
07751 Jena
Telefon: 0 36 41.60 57 04
Telefax: 0 36 41.21 54 11
lgs@NABU-Thuringen.de
www.NABU-Thuringen.de

NABU Thüringen – Pressedienst

Naturschutz aktuell

Jena, den 24.05.11

Die zweite Runde der Nussjagd ist nun vorbei, das heißt aber noch nicht, dass die „Große Nussjagd“ in Thüringen damit beendet wäre! Ab August dieses Jahres startet eine neue Runde, und alle können wieder mitmachen.

Denn für uns ist die Datenerfassung noch nicht abgeschlossen, und auch die Artenschutzmaßnahmen für die Haselmaus sollen weitergehen. Mittlerweile sind im Rahmen der Aktion schon über 800 einheimische Sträucher und Bäume mit Unterstützung von Fielmann und in Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten gepflanzt worden. Des weiteren wurden etliche Nisthilfen für Haselmäuse im Land aufgehängt, die nachweislich gut angenommen wurden. Dies sei aber noch nicht genug, um das Vorkommen der Haselmaus in Thüringen wirklich langfristig zu sichern, so die Schlaumaus.

Nähre Infos zur Aktion finden Sie unter www.Nussjagd-Thueringen.de .

Herausgeber
NABU
Naturschutzbund Deutschland
Landesverband Thüringen e.V.



Geschäftsstelle
Landesverband Thüringen
Leutra 15
07751 Jena
Telefon: 0 36 41.60 57 04
Telefax: 0 36 41.21 54 11
lgs@NABU-Thueringen.de
www.NABU-Thueringen.de